

Testverfahren aus dem Elektronischen Testarchiv

Liebe Nutzerinnen und liebe Nutzer,

wir freuen uns, dass Sie unsere Dienste in Anspruch nehmen!

Das Elektronische Testarchiv des ZPID stellt Ihnen eine kostenfreie Sammlung von psychologischen Testverfahren aus dem deutschen Sprachraum bereit, die urheberrechtlich geschützt sind und unter der Creative Commons Lizenz CC BY-NC-ND 3.0 verwendet werden können. Sie sollen ausschließlich der Forschung und Lehre vorbehalten sein. Mit der Nutzung des Testarchivs stimmen Sie der Lizenzverpflichtung zu.

Wir möchten Sie als Nutzer eines hier heruntergeladenen Verfahrens bitten, dem Testautor/den Testautoren Rückmeldungen (siehe letzte Seite: Rückmeldeformular) zum Einsatz des Verfahrens und zu den damit erzielten Ergebnissen zu liefern. Die Anschriften finden Sie in der jeweiligen Testbeschreibung, die mit einer PSYNDEX-Tests Dokumentennummer versehen ist. Die Testbeschreibung können Sie auf unserer Seite <http://www.zpid.de/Testarchiv> herunterladen.

Falls nur Teile eines Instruments verwendet werden, sind die entsprechenden Einschränkungen hinsichtlich der Gütekriterien im Vergleich zum Einsatz des vollständigen Verfahrens zu beachten.

Viel Erfolg!

Ihr ZPID-Team

Konfliktlösung

Sehr geehrte Damen!

Durch das Ausfüllen dieses Fragebogens nehmen Sie an einer psychologischen Untersuchung teil. Ziel der Untersuchung ist es, den Einfluss der Familie auf Essgewohnheiten zu untersuchen. Bei einigen Themen handelt es sich um sehr intime Dinge.

Bitte beantworten Sie die Fragen in jedem Fall *ehrlich und vollständig*. Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt und nur für wissenschaftliche Zwecke genutzt. Die Umfrage ist *anonym*.

Schreiben Sie daher bitte nirgends Ihren Namen oder Ihre Adresse auf den Fragebogen. Die Angaben zu Ihrer Person am Ende des Fragebogens helfen uns lediglich bei der wissenschaftlichen Auswertung Ihrer sonstigen Angaben.

Es ist **wichtig**, die **Fragen der Reihe** nach zu beantworten und keine der Fragen auszulassen. Sollten Sie sich bei der Antwort einmal nicht sicher sein: ***Es gibt keine falschen oder richtigen Antworten***, sondern nur solche, die für Sie zutreffend sind. **Können Sie sich nur schwer zwischen verschiedenen Antwortmöglichkeiten entscheiden, kreuzen Sie bitte die an, die Ihnen als erste in den Sinn kommt oder die am ehesten zutrifft. In vielen Fällen hilft es, zügig und schnell zu antworten.**

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Konfliktlösung

Im folgenden Abschnitt soll untersucht werden, wie in Ihrem Elternhaus mit Konflikten umgegangen wurde.

Wählen Sie, bitte, **eine** der nebeneinander dargestellten Antwortalternativen durch ein Kreuzchen aus, die am ehesten zutreffend ist.

	trifft genau zu	trifft zu	trifft kaum zu	trifft nicht zu
66. Streitigkeiten wurden bei uns nicht mit Schimpfen und Schreien ausgetragen.	(1)	(2)	(3)	(4)
67. In unserer Familie ging es harmonisch und friedlich zu.	(1)	(2)	(3)	(4)
68. In unserer Familie regten wir uns schon über Kleinigkeiten auf.	(1)	(2)	(3)	(4)
69. Bei uns zuhause kam es kaum vor, daß einem mal der Kragen platzte.	(1)	(2)	(3)	(4)
70. Wenn es bei uns mal Meinungsverschiedenheiten gab, ließen wir es gar nicht zum großen Krach kommen.	(1)	(2)	(3)	(4)
71. In unserer Familie wurden Meinungsverschiedenheiten ganz sachlich geregelt.	(1)	(2)	(3)	(4)
72. Wenn wir in der Familie stritten, warfen wir uns alles an den Kopf, was wir uns schon längst mal sagen wollten.	(1)	(2)	(3)	(4)
73. Wenn wir in der Familie eine Meinungsverschiedenheit hatten, zog sich häufig einer der Gesprächsteilnehmer mit trauriger oder vorwurfsvoller Miene zurück.	(1)	(2)	(3)	(4)
74. Ich fühlte mich oft schuldig, weil ich durch einen Streit meine Mutter traurig gemacht hatte.	(1)	(2)	(3)	(4)
75. Ich fühlte mich oft schuldig, weil ich durch einen Streit meinen Vater traurig gemacht hatte.	(1)	(2)	(3)	(4)
76. Meinungsverschiedenheiten wurden bei uns nicht offen angesprochen.	(1)	(2)	(3)	(4)
77. Meine Eltern waren und sind stolz darauf, für mich das Beste getan zu haben.	(1)	(2)	(3)	(4)

	trifft genau zu	trifft zu	trifft kaum zu	trifft nicht zu
78. Bei uns in der Familie wurde es nicht gern gesehen, wenn man sagte, daß einem etwas nicht paÙte.	(1)	(2)	(3)	(4)
79. In unserer Familie war es eher so, daÙ man seine Gefühle nicht zeigte.	(1)	(2)	(3)	(4)

**Rückmeldung über die Anwendung eines Verfahrens aus dem
Elektronischen Testarchiv des Leibniz-Zentrums für
Psychologische Information und Dokumentation (ZPID)**

Absender: _____

Sehr geehrte/r Herr/Frau

ich möchte Ihnen hiermit mitteilen, dass ich das unten näher bezeichnete Verfahren aus dem Elektronischen Testarchiv des ZPID in einer Forschungsarbeit eingesetzt habe. Im Folgenden finden Sie dazu nähere Erläuterungen.

Thema der Arbeit:

.....

eingesetztes Testverfahren:.....

.....

Publikation geplant in:

.....

.....

.....

Datum Unterschrift